SCHADEN.NEWS



23.08.2023

BASF WIRD ALS ERSTER LACKHERSTELLER PARTNER FÜR ZUKUNFTSWERKSTATT 4.0

Anfang dieser Woche gab der Unternehmensbereich Coatings von BASF seine Partnerschaft mit der Zukunftswerkstatt 4.0 in Esslingen bekannt. Das Unternehmen ist damit der erste Lackhersteller unter den inzwischen über 130 Partnern.

Seit November 2021 fungiert die Zukunftswerkstatt als Innovationsschaufenster für neue Technologien und praxisorientierte Anlaufstelle im Kfz-Gewerbe. Vor Ort stehen unter anderem zwei vollausgestattete und funktionsfähige Werkstattarbeitsplätze – mit Fokus auf Elektromobilität und Fahrerassistenzsysteme – zur Verfügung. Die Lösungen aller Partner sind in Esslingen integriert und können von den Besuchern vor Ort ausprobiert werden.

AB SOFORT IN ESSLINGEN: VIRTUELLER SCHAURAUM, FARBTONFINDUNG UND REIHE 100 VON BASF UND GLASURIT

Ab sofort sind nun auch die Lösungen von BASF Coatings sowie der Digital Incubation Unit des Lackherstellers in Esslingen erlebbar. „Zum Start der Partnerschaft werden Besucherinnen und Besucher der Zukunftswerkstatt die Möglichkeit haben, eines unserer Projekte, den Virtual-Reality-Schauraum, vor Ort zu erleben. Hier wird unsere führende Expertise im Bereich Lacke in die digitale Welt übertragen und ein einzigartiges Farberlebnis geschaffen. Durch Rückmeldungen kann aktiv an der Weiterentwicklung unserer Prototypen mitgewirkt werden“, sagt Dominic Rudloff, Leiter der Digital Incubation Unit bei BASF.

Im Bereich der Autoreparatur sollen sich Besucher laut Medieninformation zudem über die Farbtonfindung mithilfe des Spektrophotometers und der dazugehörigen Softwareplattform Refinity informieren können sowie virtuell über das Wasserbasislacksystem Reihe 100 von Glasurit. „Die Zukunftswerkstatt 4.0 ist ein einzigartiger Innovation-Hub, spezifiziert auf die Weiterentwicklung unsere Branche. Wir freuen uns darauf, Innovationskraft zu bündeln und gemeinsam den Weg Richtung nachhaltige und digitale Zukunft der Autoreparaturwerkstätten zu gehen“, sagt Tobias Brefeld, Sales DACH&CE Refinish Coatings bei BASF.

„NEUES UND BISLANG UNBESETZTES INNOVATIONSFELD“

Und auch der Geschäftsführer der Zukunftswerkstatt 4.0, Prof. Dr. Benedikt Maier, freut sich über den Zuwachs im Partnernetzwerk: „Mit BASF Coatings wird die Zukunftswerkstatt 4.0 ab sofort ein neues und bislang unbesetztes Innovationsfeld besetzen, der Unternehmensbereich von BASF ist Innovationsführer in den Bereichen Fahrzeugserien- und Autoreparaturlacke. Alle Autohäuser und Werkstätten sind nicht mit der Frage ob, sondern wie sie Lackarbeiten ausführen, beschäftigt. Die professionelle Umsetzung erfordert das passende Equipment und Know-how – BASF Coatings bringt beide Elemente in die Zukunftswerkstatt 4.0 ein. Das ZKW-Netzwerk freut sich darauf und ist stolz diesen starken Branchenplayer an Bord zu haben.“

Carina Hedderich